

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Dienstleistungen des Städtli-Yoga Sursee.

1. Anmeldungen

Alle Anmeldungen sind verbindlich.

- 1.1. Die Anmeldung für eine Yogastunde, einen Workshop oder eine sonstige Dienstleistung vom Städtli-Yoga, erfolgt via Buchungssystem, per E-Mail, SMS, Whatsapp oder persönlich.
- 1.2. Vor der Teilnahme an den Yogastunden oder Workshops ist von jedem Teilnehmer ein Anmeldeformular auszufüllen. Bei allen Yogastunden und Workshops ist Selbstverantwortlichkeit und normale psychische und physische Belastbarkeit und Kondition vorausgesetzt. Bei akuten körperlichen oder psychischen Problemen sollte vorher mit einem Arzt abgeklärt werden, ob Yogastunden zu diesem Zeitpunkt sinnvoll sind. Yogakurse können eine heilsame Wirkung auf das körperliche, geistige und psychische Befinden haben. Sie stellen jedoch keine medizinischen oder psychotherapeutischen Behandlungen dar.
- 1.3. Vorhandene psychische oder physische gesundheitliche Einschränkungen aber auch eine bestehende Schwangerschaft sind der Kursleitung spätestens zu Beginn der Yogastunde/Workshops/Veranstaltung zu melden. Die Kursleitung ist umgehend zu informieren, falls im Laufe der Yogastunde/Workshops/Veranstaltung eine gesundheitliche Einschränkung oder eine Schwangerschaft eintritt.

2. Zahlungsbedingungen

Sämtliche Veranstaltungen, die im Städtli-Yoga stattfinden, sind vollständig und vor dessen Durchführung zu bezahlen. Die Bezahlung erfolgt per TWINT, bar oder per Banküberweisung. Einmal geleistete Zahlungen werden nicht zurückerstattet. Nach Bezahlung wird eine Bestätigung für die Krankenkasse ausgestellt. Je nach Leistungsumfang der jeweiligen Krankenkasse übernimmt diese einen Teil der Kosten.

3. Abonnemente

Sämtliche Abonnemente des Städtli-Yogas sind unkündbar, persönlich und nicht übertragbar.

- 3.1. Die Laufzeit der Abonnemente ist verbindlich. Die Gültigkeitsdauer der Abonnemente ist auf der Website von Städtli-Yoga, sowie auf dem Anmeldeformular und dem Buchungssystem ersichtlich. Es ist Sache der Käuferin/des Käufers, sich über die Laufzeit der Abonnemente zu informieren. Bezahlte, aber nicht oder unvollständig genutzte Abonnemente verfallen nach ihrer Gültigkeitsdauer. Es besteht in keinem Fall Anspruch auf Rückvergütung.
- 3.2. Die laufenden Abonnemente können infolge Krankheit oder Unfall um die Dauer der Abwesenheit, jedoch um maximal vier Wochen, verlängert werden. Eine Verlängerung muss spätestens sieben Tage nach dem Ereignis schriftlich per Brief oder E-Mail beantragt werden. Dem Antrag ist eine Kopie eines Arztzeugnisses beizulegen/anzufügen. Verlängerungsanträge nach Wochenfrist werden nicht berücksichtigt. Es besteht in keinem Fall Anspruch auf Rückvergütung.

4. Abmeldungen

Abmeldungen müssen bis spätestens 24 Stunden vor Kursbeginn erfolgen. Nicht besuchte oder zu spät abgemeldete Yogastunden werden verrechnet und können nicht rückerstattet werden.

5. Programm- und Preisänderungen

Programm- und Preisänderungen, sowie Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen, bleiben vorbehalten.

6. Haftung

Das Städtli-Yoga lehnt bei Unfällen und Verletzungen in sämtlichen Städtli-Yoga-Räumlichkeiten und externen Veranstaltungsorten jegliche Haftung ab. Eine Haftung für Folgeschäden ist ausgeschlossen. Versicherung ist Sache des Teilnehmers.

Das Städtli-Yoga lehnt zudem jegliche Haftung für Schäden und Verluste, insbesondere an persönlichen Wertsachen und mitgebrachtem Eigentum, ab. Jeder Teilnehmer übernimmt vollumfänglich selbst Haftung für sämtliche persönliche Gegenstände. Wertsachen dürfen während den Veranstaltungen in das Yogastudio mitgenommen werden, Mobiltelefone müssen ausgeschaltet bleiben.

7. Städtli-Yoga-Shop

Städtli-Yoga übernimmt keine Gewährleistung oder Garantie für Produkte, welche im Städtli-Yoga erworben wurden. Im Falle eines Mangels oder Schadens sind Ansprüche dem externen Anbieter gegenüber geltend zu machen.

8. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Anwendbares Recht ist Schweizer Recht. Gerichtsstand ist Sursee

9. Datenschutz

Die Kursleitung verpflichtet sich, die persönlichen Daten und Informationen vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben. Ausgenommen hiervon ist die Weitergabe von Daten an Mitarbeiter und Geschäftspartner aus organisatorischen Gründen. Ebenso verpflichtet sich der Teilnehmer Informationen über andere Kursteilnehmer vertraulich zu behandeln.

10. Urheberrecht

Alle Seiten geniessen urheberrechtlichen Schutz. Nachahmungen jeder Art stellen einen Verstoß gegen das Urheberrecht dar und werden strafrechtlich verfolgt und verpflichten zum Schadenersatz.